Die neue Alfa Romeo Giulia Veloce

Viertürige Sportlimousine wahlweise mit 280 PS starkem Turbobenziner oder Turbodiesel mit 210 PS Leistung. Elektronisch gesteuerter Allradantrieb Q4 und Achtstufen-Automatikgetriebe serienmäßig.

Wien, im November 2016

Auch die in Österreich bereits bestellbare neue Alfa Romeo Giulia Veloce steht mit italienischem Design, innovativen und leistungsfähigen Motoren, perfekter Gewichtsverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse, ausgezeichnetem Leistungsgewicht und einzigartiger Technologie für jene Werte, die Alfa Romeo zu einer der begehrtesten Automobilmarken weltweit gemacht haben.

Die neue Version der viertürigen Sportlimousine wird mit zwei Hochleistungstriebwerken angeboten: einem Zweiliter-Turbobenziner mit 206 kW (280 PS) Leistung und einem Turbodiesel, der aus 2.2 Liter Hubraum 155 kW (210 PS) generiert. Beide Triebwerke sind serienmäßig mit einem Achtstufen-Automatikgetriebe und dem Allradantrieb Q4 kombiniert.

Die Preise für die neue Veloce betragen 49.190,- Euro für die Dieselversion beziehungsweise 52.990,- Euro für den Benziner.

***Die neue Giulia Veloce***

Die Bezeichnung Veloce steht in der Geschichte von Alfa Romeo für besonders sportliche Modellversionen. Zum ersten Mal wurde dieser Name 1956 für die Alfa Romeo Giulietta Sprint Veloce verwendet, die sich mit gesteigerter Motorleistung und Leichtbau-Komponenten von den anderen Versionen der Baureihe abhob. Auch die neue Alfa Romeo Giulia Veloce richtet sich vorrangig an Menschen, die sich ein Auto mit hoher Leistung und individuellem Charakter wünschen.

***Exklusiver Stil und innovative Ausstattungsdetails***

Äußere Kennzeichen der neuen Alfa Romeo Giulia Veloce sind spezifische Stoßfänger, 18-Zoll-Leichtmetallräder im Turbina-Design, ein neu gestalteter hinterer Diffusor mit integriertem Doppelauspuff, Xenon-Scheinwerfer und Fensterrahmen mit Zierleiste in glänzendem Schwarz. Im Innenraum sorgen elektrisch verstellbare Ledersitze inklusive Sitzheizung, Lenkradheizung, Aluminium-Einsätze in der Armaturentafel und an den Türverkleidungen sowie ein Sportlenkrad mit speziellen Griffmulden für Dynamik.

Die Serienausstattung umfasst unter anderem eine Zweizonen-Klimaautomatik, die Fahrdynamikregelung AlfaTM D.N.A. und das das Infotainmentsystem AlfaTM Connect mit 6,5 Zoll (16,5 Zentimeter) großem Bildschirm. Zur serienmäßigen Sicherheitsausstattung gehören unter anderem sechs Airbags, das Kollisionswarnsystem (FCW) mit autonomer Notbremsfunktion (AEB) und Fußgängererkennung, integriertes Bremssystem (Integrated Braking System), Spurhalteassistent (Lane Departure Warning) sowie eine Geschwindigkeitsregelanlage (Cruise Control) mit Geschwindigkeitsbegrenzung.

***Zwei neue Motorversionen***

Die neue Alfa Romeo Giulia Veloce 2.0 Turbo wird von einem Zweiliter-Turbobenziner angetrieben. Der komplett aus Aluminium gefertigte Vierzylinder ist mit der elektro-hydraulischen Ventilsteuerung MultiAir ausgerüstet. Zusammen mit dem 2-in-1-System der Aufladung und der Kraftstoffdirekteinspritzung mit bis zu 200 bar sorgt dies für ein spontanes Ansprechverhalten und eine hohe Effizienz. Die Leistung beträgt 206 kW (280 PS) bei 5.250 Umdrehungen pro Minute, das maximale Drehmoment beträgt 400 Newtonmeter.

Das zweite Triebwerk der neuen Alfa Romeo Giulia Veloce ist ein Turbodiesel mit 2,2 Liter Hubraum. Er leistet 154 kW (210 PS) bei 3.750 Umdrehungen pro Minute und stellt ein maximales Drehmoment von 470 Newtonmeter zur Verfügung. Der Vierzylinder entstammt der ersten Diesel-Motorenbaureihe von Alfa Romeo, die komplett aus Aluminium gefertigt werden. Die Kraftstoffversorgung übernimmt eine MultiJet-II-Direkteinspritzung der neuesten Generation. Sie arbeitet mit bis zu 2.000 bar Druck und ist in der Lage, die Haupteinspritzphasen in einem einzigen modulierbaren Profil zu steuern (IRS – Injection Rate Shaping). Der Turbolader verfügt über elektrisch verstellbare Schaufelräder, die das Ansprechverhalten verbessern und die Effizienz erhö­hen. Eine in den Motor integrierte Ausgleichswelle reduziert Vibrationen.

Beide Triebwerksversionen werden in Italien gebaut, die Benziner in Termoli, die Turbodiesel in Pratola Serra. Sie sind serienmäßig mit einem Achtstufen-Automatikgetriebe kombiniert.

***Allradantrieb Q4***

Die Alfa Romeo Giulia Veloce ist mit dem neuen Allradantrieb Q4 ausgerüstet, der die Traktion der Reifen in allen Fahrsituationen optimiert und so die Leistungsfähigkeit, Effizienz und Sicherheit erhöht. Herzstück des Antriebssystems ist ein neu entwickeltes Verteilergetriebe, das sehr hohe Drehmomente in Sekundenbruchteilen bewältigen kann. Zusammen mit dem zusätzlichen Differenzial in der Vorderachse beträgt das Zusatzgewicht gegenüber dem Hinterradantrieb lediglich 60 Kilogramm. Extrem kurze Ansprechzeit und eine dynamische Kraftverteilung werden durch einen in das Verteilergetriebe integrierten Aktuator gewährleistet, der mit der Fahrdynamikregelung AlfaTM D.N.A. vernetzt ist.

Abhängig von Fahrzustand und Haftungsniveau jedes einzelnen Reifens verteilt Q4 das Motordrehmoment stufenlos zwischen Vorder- und Hinterachse. Das System verarbeitet Daten von Sensoren für Quer- und Längsbeschleunigung, Lenkeinschlag und Drehbewegung um die Fahrzeughochachse. Dadurch kann es bereits prophylaktisch auf durchdrehende Räder reagieren. Im Normalzustand arbeitet Q4 wie ein herkömmlicher Hinterradantrieb, 100 Prozent der Motorkraft werden an die Hinterachse übertragen. Erreichen die Hinterräder ihre Haftgrenze, wird in Sekundenbruchteilen das Ansprechverhalten des Verteilergetriebes geändert und bis zu 50 Prozent des Drehmoments zur Vorderachse umgeleitet. Dabei erlaubt das System einen Drehzahlunterschied zwischen Vorder- und Hinterachse von bis zu 2,5 Prozent. Auf diese Weise wird optimale Traktion und besonders hohe Richtungsstabilität in Kurven erreicht. Die variable Funktionsweise des Antriebssystems Q4 kombiniert darüber hinaus die Vorteile von Hinterradantrieb – niedriger Kraftstoffverbrauch, agiles Kurvenverhalten – mit den für Allradantrieb typischen Sicherheitsreserven und überlegener Beschleunigung.

***Stärken auch im Detail***

Auch die neue Version Veloce vereint in sich alle Elemente, mit denen die Alfa Romeo Giulia das Comeback der Marke im Mittelklasse-Segment befeuert hat. Ihr durch und durch italienisches Design drückt sich sowohl in den Proportionen wie in stilistischer Geradlinigkeit und Hochwertigkeit der Oberflächen aus. Der Fahrer wird in den Mittelpunkt gestellt. Der bei den anderen Modellen serienmäßige Hinterradantrieb sowie der für die Veloce exklusive Allradantrieb Q4 sind ein Tribut an die von Erfolgen auf der Rennstrecke geprägte Geschichte von Alfa Romeo. Beides sind technologische Lösungen, die hohe Fahrleistungen ermöglichen und die dynamischen Qualitäten der Alfa Romeo Giulia unverfälscht erleben lassen.

Mit der optimalen Gewichtsverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse, den aufwändigen Radaufhängungen – ein Alfa Romeo Patent – und der direktesten Lenkung im Fahrzeugsegment, garantiert die Alfa Romeo Giulia ausgeprägtes Fahrvergnügen. Durch die Verwendung von ultraleichten Materialien wie Kohlefaser, Aluminium und Kunststoff wird ein optimales Leistungsverhältnis erreicht. So muss zum Beispiel beim Topmodell Alfa Romeo Giulia Quadrifoglio jedes PS weniger als drei Kilogramm Fahrzeuggewicht bewegen.

In der Tradition von Alfa Romeo bietet auch die Giulia besonders innovative Technologien. Beispiele dafür sind das integrierte Bremssystem (IBS), das den Bremsweg deutlich reduziert, und das aktive Fahrwerk (AlfaTM Active Suspension).

Dass die neue Alfa Romeo Giulia auch in Sachen Sicherheit Maßstäbe setzt, zeigt das erst kürzlich erzielte Spitzenergebnis von fünf Sternen im Crashtest nach Euro NCAP-Verfahren. Im Punkt „Insassenschutz für Erwachsene" erreichte die italienische Sportlimousine sogar einen Wert von 98 Prozent – das bis dahin beste Resultat in der Geschichte dieses Crashtest-Verfahrens, das seine Bewertungskriterien 2015 erneut verschärft hat. Basis für das hervorragende Abschneiden sind die innovativen Sicherheitssysteme an Bord und die gleichzeitig leichte und verwindungssteife Karosserie, die bei einem Unfall auftretende Kräfte optimal aufnimmt. Garant dafür sind Komponenten aus Hightech-Materialien wie Kohlefaser, Aluminium und Aluminium-Verbundstoffe.

Für die neue Alfa Romeo Giulia Veloce stehen verschiedene Ausstattungspakete zur Verfügung, wie das Performance Paket, das die Alfa Activ Suspension, das Limited Slip Differential sowie Schaltwippen am Lenkrad enthält. Das Lusso Veloce Paket umfasst Vollnarbenleder für die Sitze – erhältlich in Schwarz, Beige, Tabak und Rot –, Lederverkleidungen für Armaturentafel und Türinnenseiten, verstellbare Vordersitze mit Memory-Funktion, sowie Einsätze aus echtem Holz – wahlweise Eiche oder Walnuss – am Armaturenbrett, Mitteltunnel und Türverkleidungen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha  
Public Relations Manager

FCA Austria GmbH  
Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01-68001 1088

E-Mail: [andreas.blecha@fcagroup.com](mailto:andreas.blecha@fcagroup.com)

Alfa Romeo Presse im Web: [www.alfaromeopress.at](http://www.alfaromeopress.at)